



INHALT SOMMAIRE SOMMARIO

2-3 EDITO

4-15 FOCUS

- Schritte in die Autonomie
Autismus – Autonomie – Assistenz = Autistenz?!
- L'autonomie pas à pas
Autisme – Autonomie – Assistance = Autistance?!
- Alla conquista dell'autonomia
Autismo – Autonomia – Assistenza = Autistenza?!

16-18 POSO

- Die Hilflosenentschädigung
- L'allocation pour impotent
- L'assegno per grandi invalidi

19-21 FLASH

- Gesucht: Fachperson Autismus
- Recherche: spécialiste en autisme
- Si ricerca: esperto in autismo

22-23 IDS/CID – NEWS

- Neuerwerbungen
- Nouvelles acquisitions
- Nuove acquisizioni

INFOS / AGENDA

- Heftmitte
- Cahier central
- Quaderno centrale

- Mit freundlicher Unterstützung von:
- Avec l'aimable soutien de:
- Con il generoso sostegno di:

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern

Ich freue mich, Ihnen heute die erste «Autismus-Infos» im neuen Kleid vorstellen zu dürfen. Sie selbst haben uns im Rahmen der kürzlich durchgeführten Leserinnen- und Leserumfrage zahlreiche Inputs dazu gegeben, was wir an unserer Zeitschrift verbessern könnten. Die Vorschläge haben wir sorgfältig ausgewertet, studiert, diskutiert und gewichtet, um dann den grafischen Fachpersonen entsprechende Vorgaben zur Umsetzung Ihrer Anregungen geben zu können.

Aufgrund der Umfrageergebnisse kristallisierten sich zwei Hauptanpassungen heraus: Klarere Gliederung der drei Sprachen sowie ein verändertes Fotokonzept. Das Ergebnis der Umsetzung halten Sie nun in Ihren Händen. Neu soll auch dem Informationsteil aus dem Dachverband und aus den Sektionen etwas mehr Raum gegeben werden. Dieser wird nun jeweils in der Heftmitte platziert und erscheint nur noch einsprachig in der jeweiligen Sprache der Abonnenten respektive des entsprechenden Landesteils.

Wir glauben, dass die Änderungen die Zeitschrift auf eine neue Qualitätsstufe bringen. Natürlich hoffen wir sehr, dass Sie einige Ihrer damaligen Anregungen umgesetzt sehen. Es interessiert uns, wie Ihnen die neue «Autismus-Infos» gefällt. Teilen Sie uns Ihre Meinung doch mit!

Die vorliegende Ausgabe befasst sich mit der Thematik der Erwachsenen unter dem Gesichtspunkt der Autonomie. Die Fähigkeit, die Anforderungen des täglichen Lebens zu bewältigen, ist seit langem die zentrale Herausforderung in der pädagogischen Arbeit. Bei einer solch schweren Störung wie dem Autismus, der eine starke und intensive Unterstützung verlangt, sind die Fähigkeiten, eine Wahl zu treffen und seinen Platz in der Zukunft zu finden alles andere als selbstverständlich.

«Unabhängigkeit», «Selbstbestimmung», was kann damit gemeint sein in einem Gefüge, wo die Kommunikationsgrenzen offensichtlich sind?

In ihrem Beitrag zeigen uns Susanne Flückiger und Alexandra Rohrer, dass neue Konzepte vorliegen, die das Bestehen «eines prinzipiellen Widerspruches zwischen Selbstbestimmung und einem hohen Bedarf an Unterstützung» als überholt dastehen lassen.

Das Beispiel von Adrian Ryser im Zusammenhang mit dem Pilotprojekt «Assistenzbudget» beweist uns, dass es sich lohnt, sich andere Umgebungen, andere Formen der Betreuung vorzustellen, damit sich bis dahin unvermutete, ja sogar unvorstellbare Wege zur Autonomie entwickeln können.

Viel Spass beim Lesen der neuen «Autismus-Infos»!

Ihr **Samuel Spirgi**, Präsident **autismusschweiz**